

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 86 (2008)
Heft: 6

Nachruf: Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNSERE VERSTORBENEN CARNET DE DEUIL NECROLOGIO

26 Jahre zum Wohl der Pilzsammler



Carl Johannsen 1927–2008

Überraschend ist am 26. September 2008 unser geschätztes Mitglied Carl Johannsen im 82. Lebensjahr friedlich entschlafen. Noch zwei Tage vor seinem Ableben führte er seine letzte Pilzkontrolle durch. Carl Jo-

hannsen war in den Vereinen für Pilzkunde Zürich und Region Pfannenstiel ein engagiertes Mitglied. An unzähligen Bestimmungsabenden hat er den interessierten Pilzfreunden – mit seinen profunden Kenntnissen im Mikroskopieren – die wunderbare Welt des mykologischen Mikrokosmos näher gebracht. Davon zeugte auch die kleine verschworene Mikroskopiergruppe, die sich an vielen Montagnachmittagen bei ihm zu Hause zum Pilzbestimmen mit dem Mikroskop traf, selbstverständlich unter seiner Leitung.

Im Jahre 1981 absolvierte Carl Johannsen die VAPKO-Prüfung für Pilzkontrolleure und betreute bereits ein Jahr später die Pilzkontrollstelle in seiner Wohngemeinde Egg bei Zürich und den angeschlossenen Gemeinden Maur, Mönchaltorf und Oetwil am See. Diese leitete er während 26 Jahren ohne Fehl und Tadel. 2001, im Alter von 74 Jahren, bildete er sich zusätzlich im Kurs für Spitaldiagnostik weiter.

Carl Johannsen war über die Grenzen der beiden Vereine und der VAPKO hinaus ein bekannter und geschätzter Mykologe. Die Pilzfreunde verlieren mit Carl Johannsen nicht nur eine engagierte Persönlichkeit sondern auch einen überaus lebenswürdigen Mitmenschen. Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen ihnen in diesen schweren Tagen viel Kraft und Mut. In unseren Herzen wird Carl noch lange weiter leben.

Verein für Pilzkunde Region Pfannenstiel
Verein für Pilzkunde Zürich
VAPKO-Region Deutschschweiz

KORRIGENDA PRÉCISIONS CORREZIONI

SZP | BSM 5/2008, Seite 212–213. Was sind Pseudoparaphysen? von P. Buser

Im drittletzten Abschnitt muss es richtig heissen:

«...Somit war das Rätsel um die Pseudoparaphysen in **verdankenswerter** Weise endgültig gelüftet und ich danke Heinz Cléménçon für seine ausführliche, nomenklatorische Beschreibung zu diesen Hymenialphysaliden. Auf Deutsch bezeichne ich diese Zellen fortan als Mauerzellen...»

Die Redaktion entschuldigt sich beim Autor für diesen Fehler.

Der Schweizer Pilzkonsument

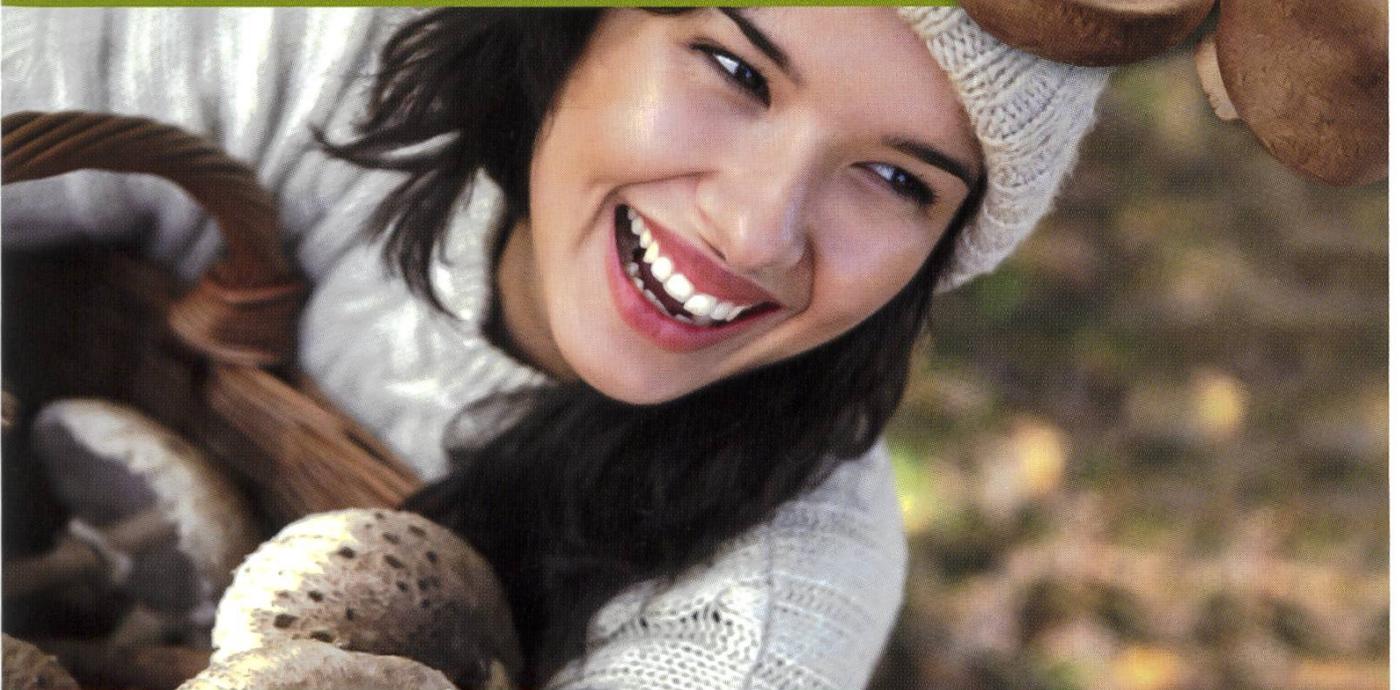
Die Bedürfnisse der Konsumenten haben wir schon mehrmals dargestellt. Doch wer ist der Schweizer Pilzkonsument?

Zu 70% sind es Frauen (30% Männer), welche ihre frischen Schweizer Pilze zu 67% in der Migros und bei Coop einkaufen. 40% davon sind voll erwerbstätig, 30% teilweise und 30% nicht erwerbstätig.

Altersmässig sind die Käufer zu je einem Viertel den Altersklassen 20 bis 29, 30 bis 39, 40 bis 49 und 50 bis 65 Jahren zuzuordnen.

Davon kauft knapp die Hälfte für einen Einpersonnen- respektive Zweipersonenhaushalt ein und 37% für mehr als 4 Personen. Bei 23% liegt das Haushaltseinkommen bis Fr. 5'000, bei 17% über Fr. 8'000.-, wobei knapp 1/3 der Befragten dazu keine Angaben machten.

Dies lesen wir aus der 2007 in Auftrag gegebenen DemoScope Studie.



Schweizer Pilze – täglich frisch auf Ihrem Tisch

Verband Schweizer
Pilzproduzenten VSP
c/o BNPO Schweiz
Löwenplatz 3
3303 Jegenstorf

Telefon 031 763 30 03
vsp@bnpo.ch
www.champignons-suisses.ch
www.pilzrezepte.ch



Schweiz. Natürlich.